

# LAVAMÜNDER GEMEINDEZEITUNG

Nr. 4/1996

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

P.b.b



*Besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest; viel Glück, Gesundheit und Erfolg zum  
Jahreswechsel wünschen Ihnen, liebe Mitbürger*

*Ihr Bürgermeister und der Gemeinderat*

*Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und  
ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.*



**RB**  
Bank

**Raiffeisenbank Lavamünd  
und Zweigstelle Ettendorf**

SPIEGEL  
NEUVERGLASUNGEN  
BILDERRAHMEN  
REPARATURVERGLASUNGEN  
BLEI- UND  
MESSINGVERGLASUNG  
EDELSTEINHANDEL

**JÖLLI**  
GLAS

**JOSEF JÖLLI**

9470 ST. PAUL / LAV.  
BAHNHOFSTRASSE 2  
TEL. U. FAX: 04357/2005

*Frohe Weihnachten und ein gutes  
neues Jahr wünscht*



Versicherungsmakler

**Günther Loibnegger**

Hart 11, 9473 Lavamünd

Tel. 04356 / 2518 Fax 2518-4

## Die Seite des Bürgermeisters! Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Bald ist wieder ein Jahr zu Ende und wir nähern uns mit Riesenschritten dem nächsten Jahrtausend. Durch gute Zusammenarbeit könnte im vergangenen Jahr vieles erreicht werden. Die Zusammenarbeit erstreckt sich über die gewählten Gemeindevertreter und Gemeindebediensteten hinaus zu allen Organisation und Vereinen und zu einzelnen Persönlichkeiten, den Ämtern, Schulen, Behörden und dem Land Kärnten. Ich danke allen dafür herzlichst.



Nicht zuletzt ist es auch das Verdienst der Bevölkerung, daß für das Gemeinwohl vieles erreicht werden konnte, wie z. B.:

### Realisierung des Turnsaaleszubaus an der Volksschule Ettendorf.

Der Bau ist fast fertig und wird demnächst eröffnet, bzw. zur Benützung freigegeben.

**Das Kulturhaus in Lavamünd steht in der Bauphase und ist vor der Fertigstellung.** Architektonisch kann man den Bau als Schmuckstück bezeichnen. Hierfür wird der herzlichste Dank dem planenden Architekten Herrn DI Omansiek ausgesprochen. Für die Finanzierung mußten größte Anstrengungen an den Tag gelegt werden. Ende Februar 1997 ist die offizielle Eröffnung vorgesehen. Sämtliche bauausführenden Firmen muß ebenfalls für die geleistete Tätigkeit der Dank gesagt werden. Den Vereinen in Lavamünd wird dann ab dem Eröffnungstermin eine Heinstätte für kulturelle Aktivitäten zur Verfügung stehen.

**Die Arbeiten zur Sanierung der Wasserversorgung Ettendorf-Schwarzenbach zur Wasserbereitstellung in genügender Menge bzw. Erhöhung des Wasserdruckes ist wasserechtlich abgehandelt und genehmigt.** Die Realisierung wird daher voraussichtlich nach der Schneeschmelze im April oder Mai 1997 erfolgen.

**Im Jahre 1996 wurde ein Betrag von ca. 3.000.000.- für Straßensanierung aufgewendet.** Mit diesem angeführten Betrag konnte die notwendigste Behebung der schadhafte Teilfläche auf sämtlichen im Gemeindegebiet befindlichen asphaltierten Straßen erfolgen. **Für die Herstellung eines Gehweges** in der Länge von ca. 200m im Zuge des Ausbaues der Schwarzenbacher Landesstraße wurde seitens der Marktgemeinde Lavamünd der finanzielle Kostenbeitrag bereits geleistet

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich will Ihnen auch dafür Dank sagen und meine Anerkennung aussprechen, daß manche Probleme nur durch Ihr Entgegenkommen und Ihr Verständnis gelöst werden konnten.

Einen sehr wesentlichen Anteil an unserem sehr erfolgreichen Wirken tragen die Steuerzahler unserer Gemeinde. Es wurde damit für unsere Vorhaben die finanzielle Grundlage geschaffen. Dafür gilt mein herzlichster Dank. Ich werde auch hinkünftig bemüht sein, stets nach den Grundsätzen der Sparsamkeit, der Zweckmäßigkeit, der Wirtschaftlichkeit und der Gesetzmäßigkeit die Finanzen der Marktgemeinde Lavamünd zu verwalten und pflichtbewußt und verantwortungsvoll zu wirken.

Vorausschauend in die Zukunft werden die Umweltprobleme, wie die ordnungsgemäße Sanierung der Mülldeponie im Gemeindegebiet, die optimale Regelung der Abfallbeseitigung, die Realisierung der Abwasserbeseitigung nach den notwendigen Gegebenheiten und die Landschaftspflege im Zuge der Aktivitäten der Orts- und Regionalentwicklung einer verstärkten Auseinandersetzung bedürfen, um die Regelung zum Wohle der gesamten Gemeindebevölkerung durchführen zu können.

Ich werde dafür eintreten, daß bei allen Überlegungen des Umweltschutzes und der dazu zu setzenden Maßnahmen keine Gefahren für unseren Lebensraum entstehen, denn die Gesundheit ist das höchste Gut des Menschen! Gesunde Luft und sauberes Wasser sind nämlich grundlegende Voraussetzungen für ein gesundes Leben.

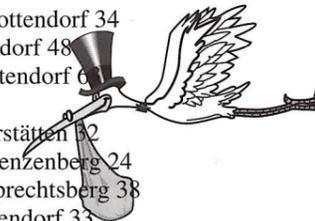
Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend, abschließend danke ich allen, die im zu Ende gehenden Jahr zu einer Zusammenarbeit bereit waren und möchte die Bitte aussprechen, meine Weihnachts- und Neujahrswünsche entgegenzunehmen. Sie kommen von Herzen!

Euer Bürgermeister

## GEBURTEN, STERBEFÄLLE, EHESCHLISSUNGEN, HOHE GEBURTSTAGE

### DAS LICHT DER WELT ERBLICKTEN

*Napetschnig Philib,* Ettendorf 20  
*Weilguni Jaqueline,* Krottendorf 34  
*Gößnitzer Daniel,* Ettendorf 48  
*Hinteregger Kerstin,* Ettendorf 61  
*Janko Anna,* Hart 41  
*Glanz Raphael,* Wunderstätten 12  
*Walkam Benjamin,* Lorenzenberg 24  
*Bittesnich Nicole,* Lamprechtsberg 38  
*Thuller Michelle,* Krottendorf 35



### STERBEFÄLLE

*Riegler Albin,* Lamprechtsberg 62  
*Pajnik Doris,* Pfarrdorf 32  
*Walzl Johann,* Magdalensberg 145  
*Lipnik Alois,* Lavamünd 75  
*Mucher Leopoldine,* Plestätten 17  
*Meßner Simon,* Ettendorf 48

### EHESCHLISSUNGEN

*Obrounig Johannes/Raß Karin,* Magdalensberg 66



### HOHE GEBURTSTAGE

80 Jahre: *Temesi Maria,* Achalm 9

*Moll Rudolf,* Hart 21  
*Napetschnig Angela,* Ettendorf 34  
*Pollanz Paul,* Ettendorf 15  
*Grabner Hedwig,* Ettendorf 50

85 Jahre: *Pickl Auguste,* Lavamünd 81  
*Laber Maria,* Magdalensberg 131  
*Steinschifter Maria,* Lavamünd 75  
*Baumgartner Maria,* Unterholz 14  
*Fischer Angela,* Magdalensberg 124  
*Ocko Dominik,* Magdalensberg 133  
*Domnik Elisabeth,* Magdalensberg 77  
*Morianz Othmar,* Schwarzenbach 6  
*Findenig Maria,* Weißenberg 18  
*Marchart Maria,* Pfarrdorf 74  
*Polz Ottilie,* Pfarrdorf 22



90 Jahre: *Kleppe Anna,* Krottendorf 9  
*Scharner Johanna,* Rabenstein 22  
*Graf Christine,* Ettendorf 23

91 Jahre: *Pisar Margaretha,*  
Rabensteingreuth 40

92 Jahre: *Ertler Johann,* Achalm 7

93 Jahre: *Rassi Johann,* Plestätten 2  
*Loibnegger Elisabeth,* Plestätten 8  
*Tömel Thekla,* Lamprechtsberg 52  
*Brandl Maria,* Achalm 13

94 Jahre: *Krobath Johann,* Magdalensberg 98  
*Stuchetz Johann,* Lorenzenberg 40  
*Klanfer Anna,* Achalm 22

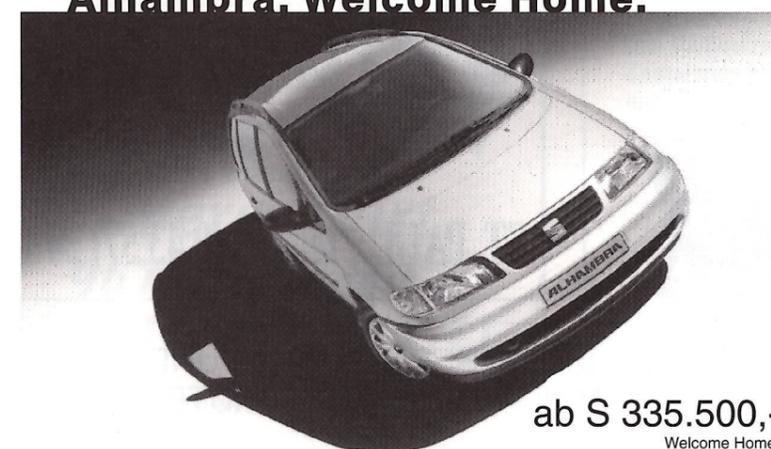
95 Jahre: *Newart Justine,* Rabensteingreuth 3

97 Jahre: *Primus Rosa,* Lavamünd 7

Morgen ist alles anders.

**Alhambra. Welcome Home.**

SEAT  
VOLKSWAGENGRUPPE



ab S 335.500,-  
Welcome Home.

**FROHE  
WEIHNACHTEN  
UND EINE  
GUTE FAHRT IM  
NEUEN JAHR  
WÜNSCHT  
AUTO KUCHER**

Überall, wo wir uns bewegen, erobern neue Dimensionen die Welt. Unsere heißt Alhambra. Er vereint Familie und Beruf. Deutsche Technik und spanische Großzügigkeit. Serienmäßig mit Klimaanlage, Doppelairbag, Servolenkung, drehbaren Vordersitzen, elektrischen Fensterhebern u.v.m.

**AUTO KUCHER GESMBH.**

**Wolfsberg - Süd**

**Tel. 0 43 52 / 54 0 50**

## HEIZKOSTENZUSCHUSS

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit, um einen Heizkostenzuschuß des Landes Kärnten anzusuchen.

Ab 20. Dezember 1996 können wieder Anträge beim Gemeindeamt (Meldeamt Lavamünd oder Außenstelle Ettendorf) für einen Heizkostenzuschuß des Landes Kärnten eingebracht werden.

### Richtlinien:

Die Rechnung für Heizmaterial muß S 3.000.-- betragen und alle Bezieher einer *Mindestrente* bzw. *Ausgleichszulage* können mit dem Pensionsabschnitt den Antrag stellen. *Letzter Tag* für die *Antragstellung* ist der **31. Jänner 1997**. Es wird pro Antragsteller wieder ein einmaliger Betrag von S 1.000.-- als Zuschuß gewährt.

## BAU- UND WOHNKERAMIK

### PICHLER GES. M. B. H.



A-9470 ST. PAUL I. LAV.  
BAHNHOFSTRASSE 11  
TELEFON (0 43 57) 34 55

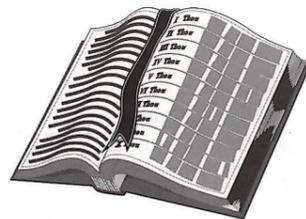
KACHEL- UND FLIESENFACHGESCHÄFT  
AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER HAFNER- UND  
FLIESENLEGERARBEITEN

## Bücherei

In der Gemeindebücherei (Volksschule Lavamünd) sind wieder neue Bücher eingetroffen für alle die gern lesen.

### Öffnungszeiten:

Jeden Donnerstag von  
16.00 bis 18.00 Uhr



PROJEKTIERUNG, STATISCHE BERECHNUNG UND  
BAUÜBERWACHUNG VON HOCH- UND TIEFBAUTEN



DIPL. ING. JOHANN  
**LOIBNEGGER**  
ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN



9473 LAVAMÜND-PLESTÄTTEN 8, TEL. 04356/2328 ODER 0663/33625  
8010 GRAZ - MAYGASSE 11/1, TEL. 0316/829761-0, FAX NST.:17

## Albin Riegler zum Gedenken

Unerwartet verstarb im Juli 1996 im Alter von 66 Jahren der ehemalige Vertragsbedienstete der Markt-gemeinde Lavamünd, Albin Riegler. Der allseits geschätzte und beliebte Ettendorfer wurde beim vlg. Fluder am Lamprechtsberg geboren, besuchte die Volksschule seines Heimatortes und verdingte sich anschließend als Landarbeiter bei verschiedenen Bauern der Umgebung. Kurze Zeit war er im Bergbau der LAKOG und ab 1951 als Straßenarbeiter saisonal bei der damals noch selbständigen Gemeinde Ettendorf beschäftigt. Im Jahre 1958 wurde er als Vertragsbediensteter bei der Gemeinde Ettendorf eingestellt. Nach der Gemeindezusammenschließung 1973 übernahm ihn die Marktgemeinde Lavamünd, bei der Albin Riegler als Straßenarbeiter, Wasserwart und Totengräber eingesetzt wurde. Im Jahre 1977 erlitt er bei Wasserleitungsgrabarbeiten einen schweren Arbeitsunfall und trat 1988 den wohlverdienten Ruhestand an. Verehelicht war der Verstorbene seit 1952 mit Valerie Plösch und Vater einer Tochter. In mühevoller Arbeit errichtete er sich 1968 ein Eigenheim. Anlässlich der Begräbnisfeierlichkeiten nahm eine große Trauergemeinde, der auch alle ehemaligen Arbeitskollegen und derzeitigen Gemeindebediensteten angehörten, Abschied von Riegler Albin. Bürgermeister Hermann Thonhauser hielt einen ehrenden Nachruf und dankte für die langjährige verantwortungsvolle Tätigkeit des Verstorbenen. Die Marktgemeinde Lavamünd wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.



**APOTHEKE**  
zur  
**MARIA HILF**

Mag. pharm. R. Menner  
Lobisser Platz 5

ST. PAUL • Telefon (0 43 57) 20 14

## Leopoldine Mucher am 01. 11. 1996 verstorben

Nach einer schweren Krankheit verstarb am 01.11.1996 Frau Leopoldine Mucher.

Die ehemalige Gemeindebedienstete besuchte die Volksschule in Lavamünd und anschließend die Klosterschule in St. Andrä. Bis zum Jahre 1939 arbeitete Leopoldine Mucher in Wien als Haushaltshilfe. Nach der Rückkehr aus Wien war sie bei der Firma Mitteregger und bis zum Kriegsende beim Postamt in Lavamünd beschäftigt. Im Jahre 1961 wurde sie, nach Beendigung der Dienstverhältnisse bei den Firmen Kraiger und Müller, von der Marktgemeinde Lavamünd als Vertragsbedienstete aufgenommen, wo sie bis zu ihrer Pensionierung im Jahre 1977 als überall beliebte Gemeindebedienstete tätig war. Neben dem ereignisreichen Leben prägten Frau Mucher auch schwere Schicksalsschläge. Zunächst verstarb ihr erster Sohn im Alter von zwei Jahren und 1984 auch der zweite Sohn.

Ihre Liebe zur "Grenzwacht Lavamünd" hat die Verstorbene trotz aller Widrigkeit des Lebens nie aufgegeben. Sie war Gründungsmitglied des Frauenchores und wurde mit vielen Auszeichnungen für Verdienste um das Kärntner Lied geehrt. Wie beliebt unsere "Poldi" war, zeigte die überaus große Teilnahme der Bevölkerung beim Begräbnis und die vielen ehrenden Nachrufe. Der Marktgemeinde Lavamünd, wird Frau Leopoldine Mucher immer in Erinnerung bleiben.

## Mitteilung bezüglich Sterbefälle und Regelung der Bestattungen im Gemeindegebiet.

Bezüglich der Sterbefälle und Durchführung der Bestattung wird mitgeteilt, daß alle Sterbefälle im Gemeindegebiet sofort, spätestens aber am folgenden Werktag, beim Standesamt der Marktgemeinde Lavamünd angezeigt werden müssen. Wie bekannt ist, erfolgt die Bestattung durch das Bestattungsunternehmen der Stadtgemeinde Wolfsberg, wobei folgende Vorgangsweise festgelegt wurde:

1. Alle Haussterbefälle werden von der Marktgemeinde Lavamünd (Standesamt) laut Tarifkatalog bearbeitet, sodaß keine zusätzlichen Reisekosten für die Hinterbliebenen entstehen.
2. Alle Haussterbefälle sind dem Standesamt Lavamünd anzuzeigen. Die Sterbefälle werden danach der Bestattung Wolfsberg weitergeleitet und gleichzeitig auch der Sarg, welcher nach einem Katalog mit bildlicher Darstellung ausgesucht werden kann, bestellt. Das Einsargen und die Überführung in die Leichenhallen (Lavamünd, Lorenzenberg oder Ettendorf) erfolgt von der Bestattung Wolfsberg. Die Kilometergelder werden für Lavamünd und Lorenzenberg ab dem Rathaus und für Ettendorf ab Leichenhalle Ettendorf berechnet. Auswärtige Sterbefälle werden wie bisher behandelt. Partezettel können selbst bei Druckereien aber auch bei der Bestattung Wolfsberg bezogen werden.
3. Die Sargträger können selbst von den Hinterbliebenen besorgt werden, d. h. daß die in Lavamünd tätigen oder durch Nachbarschaftshilfe die jeweiligen Nachbarn als Sargträger eingesetzt werden können. Sollten keine Sargträger vorhanden sein, stellt selbstverständlich auch die Bestattung Wolfsberg das Konduktpersonal.
4. Sterbefälle außerhalb der Dienstzeit sowie an Sonn- und Feiertagen können unter der Telefonnummer 04352/2792 oder 0663/046369 gemeldet werden.

*Wir wünschen allen unseren Gästen  
frohe Weihnachten und ein  
gesundes und erfolgreiches 1997!*

**Sophie Maier**  
**Oberer Wirt**  
9472 Ettendorf 5  
Tel. 0 43 56 / 82 71

- ☆ Mittagsmenü um 60 Schilling
- ☆ kein Ruhetag
- ☆ Gastgarten
- ☆ Jause aus eigener Erzeugung

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

**GUTSCHEIN**

FÜR EINEN KAFFEE UND EINEN KRAPPEN

UM NUR 20.-

*Frohe Weihnachten wünscht*

**Café - Konditorei**

**KRAMER**

# Steiner-Bau

GesmbH



HOCH-, TIEF- UND  
STAHLBETONBAU  
BAUSTOFFHANDEL

A-9470 ST. PAUL/Lavanttal  
Industriestraße 2  
Tel. (0 43 57) 23 01 und 23 02  
Telefax (0 43 57) 23 01 33

A-9020 Klagenfurt-Hörtendorf  
Ziegeleistraße 12  
Tel. (0 463) 30 13 20 u. 30 13 22  
Telefax (0 463) 30 13 20 85

*Frohe Weihnachten  
und ein gesundes 1997!*

## DIE SEITE DER LANDWIRTSCHAFT

### Hydraulischer Klauenstand

In der Bauernschaft ist noch wenig bekannt, daß die Gemeinde Lavamünd einen hydraulischen Klauenstand besitzt. Der hydraulische Klauenstand weist im Vergleich zum herkömmlichen Klauenstand einige Vorteile auf. Das Rind wird seitlich an den aufgestellten Tisch des hydraulischen Klauenstandes herangeführt und mit Gurte fixiert. Dann wird der Tisch in die waagrechte Lage gekippt. Da alle vier Beine des Rindes gut fixiert werden können, ist es dem Tier kaum möglich, Abwehrbewegungen zu machen; dadurch wird die Verletzungsgefahr für Tier und Mensch minimiert. Durch eine optimale Arbeitshöhe wird auch das Schneiden der Klauen erleichtert. Aber nicht nur beim Klauenschneiden leistet der hydraulische Klauenstand gute Dienste, auch tierärztliche Interventionen wie etwa das Versorgen von Zitzenverletzungen werden durch ihn erleichtert.

Zum Transportieren des Standes benötigt man einen Traktor, betrieben kann der Stand auch mit Strom werden. Um eine Tagesmiete von 50,- ist der Stand bei Kastionig Anton in Zeil 13, vlg. Kirchenbauer auszuleihen.

Sollte jemand den alten Klauenstand bevorzugen, so ist dieser beim Pucher Ludwig, vlg. Lenzi in Achalm auszuleihen.



## SANDER KG

Kfz.- Werkstätte - Karosseriereparatur u. Lackiererei

Alle Automarken - Verkauf und Service

Fahrzeuge und Zweiräder - Ersatzteile und Zubehör

Landmaschinen und Motorsägen.

9 4 7 3 Lavamünd 1 2

Tel. (0 43 56) 23 15

Fax: (0 43 56) 32 66

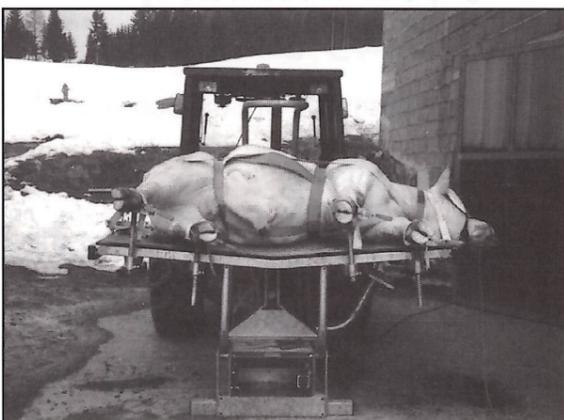


## GERHARD OSWALD

HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR

A-9433 ST. ANDRÄ - Agsdorferstraße 117  
Tel.: 0 43 58 / 24 41-0 • Fax: 0 43 58 / 24 41-4

Holz-Kohleheizungen • Ölfeuerungen  
Fernwärmestationen • Wärmepumpen  
Solaranlagen • Fußbodenheizungen  
Sanitäre Anlagen • Lüftungen



### Sprechtage der Sozialversicherung der Bauern

Im Jahre 1997 finden in der Raiffeisenbank Lavamünd immer Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr an folgenden Tagen, Sprechstage der SV - der Bauern statt:

16. Jänner 1997	17. Juli 1997
13. Feber 1997	14. August 1997
20. März 1997	18. September 1997
17. April 1997	16. Oktober 1997
15. Mai 1997	13. November 1997
19. Juni 1997	11. Dezember 1997



## LEOPOLD ZERNIG

Planung und Ausführung sämtlicher Heizsysteme  
Wärmepumpen • Solaranlagen • Wasserversorgung  
Sanitäre Anlagen • Zentralheizungen • Gasanlagen

9470 St. Paul, Hauptstraße 14 Tel.: (0 43 57) 23 32  
9473 Lavamünd, Hauptplatz 14 Tel.: (0 43 56) 23 24

*Gesegnete Weihnachtstage und ein erfolgreiches 1997!*

### Mitteilung betreffend TKV (Tierkörperverwertung)

Die Stadtgemeinde Wolfsberg als Betreiber der TKV-Anlage in Kleinedling hat mit Stadtratsbeschluß und Schreiben an die Marktgemeinde Lavamünd mitgeteilt, daß aufgrund ständiger Anrainerbeschwerden, Geruchsbelästigung, sowie unsachgemäßer Einbringung der Tierkörper und Schlachtabfälle, die TKV-Sammelstelle in Kleinedling mit 01. Jänner 1997, wenn noch keine Fristverlängerung erfolgt, aufgelassen bzw. geschlossen wird. Es ist daher ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich, Tierkörper und Schlachtabfälle über diese Sammelstelle zu entsorgen.

Es ist beabsichtigt, mit den übrigen Gemeinden des unteren Lavanttales eine gemeinsame Sammelstelle für die Entsorgung dieser Abfälle zu errichten oder einen eigenen Sammelplatz zu installieren. Eine dementsprechende Verständigung in dieser Angelegenheit wird noch erfolgen.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Hermann Thonhauser

Gesamtgestaltung:  
Alexander Drobesch, Arndorf 32, 9063 Maria Saal  
Tel. & Fax 04223/3145

Anzeigenverkauf und Gestaltung:  
Horst Drobesch, Arndorf 32, 9063 Maria Saal  
Tel. & Fax 04223/3145

IMPRESSUM

### Neuerliche wichtige Mitteilung betreffend die Schneeräumung!



Der Winter hat bereits Einzug gehalten und wir weisen Sie neuerlich, wie schon in der letzten Gemeindezeitung angekündigt darauf hin, daß eine problemlose Schneeräumung nur dann durchgeführt werden kann, wenn folgende Maßnahmen getroffen werden.

Gemäß Kärntner Straßengesetzes sind Anrainer an öffentlichen Straßen verpflichtet, dafür zu sorgen, daß Bäume, Sträucher oder Hecken nicht in den Straßengrund hineinragen. In diesem Fall sind sie vom **Grundbesitzer so auszustatten oder zu entfernen, daß keinerlei Beeinträchtigung für den Straßenverkehr oder die Schneeräumung** entsteht. Es ist leider immer wieder der Fall, daß durch in die Straße ragende Äste und Stauden (vor allem bei Hofzufahrten) die Schneeräumung arg behindert wird.

**Wir ersuchen Sie, im Sinne einer reibungslosen Schneeräumung dafür Sorge zu tragen, daß die Straßen (Hofzufahrten) entsprechend ausgeästet sind. Sollte dies nicht der Fall sein, kann keine Schneeräumung erfolgen.**

Aber auch innerhalb der Ortstafeln haben Eigentümer von Liegenschaften dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3,00 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1.00m zu säubern und zu bestreuen.

Eine fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde entbindet die Liegenschaftsbesitzer nicht von ihrer Anrainerpflicht gem. § 93 (1) StVO.

Da bei Unfällen, welche auf Gehsteigen wegen Nichtbeachtung dieser Verpflichtungen entstehen, nicht nur privatrechtlich Schadenersatz geleistet werden muß, sondern auch mit strafrechtlicher Verfolgung zu rechnen ist, werden die Liegenschaftsbesitzer in ihrem eigenen Interesse aufgefordert, diese gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

Abschließend wird noch mitgeteilt, daß die Gemeinde Lavamünd bemüht ist, im gesamten Gemeindegebiet die Schneeräumung ordnungsgemäß durchzuführen. Wie bekannt ist, erfolgt die Schneeräumung durch Landwirte, die ihrerseits bestrebt sind, die Straßen und Wege vom Schnee rechtzeitig zu räumen. Es wird aber um Verständnis gebeten, daß bei extremen Witterungsbedingungen eine Schneeräumung nicht überall und gleichzeitig erfolgen kann und daher eventuelle Verzögerungen bei der Räumung eintreten könnten.

**SELBER SCHÜLD- WENN SIE WEIT FAHREN, UM DIESE PREISE ZU KRIEGEN!**

UNGLAUBLICH  
STARKES ZUBEHÖR  
FÜR JEDES HANDY LAGERND!



NOKIA D 909 HANDY  
193 GRAMM, KOSTENANZEIGE

**SONDERPREIS 2.700.-**  
**NUR 10 TAGE GÜLTIG!**



**MAHKOVEC**  
Elektrounternehmen

... der versteht's

9470 St. Paul Schwarzviertlerstr.2 Tel. 04357/2362-0  
9433 St. Andrä 71 Tel. 04358/3060  
9473 Lavamünd 17 Tel. 04356/2373

## VORANKÜNDIGUNG BEZÜGLICH NOTFALLMAPPE DES KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBANDES

Obwohl heutzutage von der Öffentlichkeit mannigfaltigste Einrichtungen bereitgestellt werden, um den Menschen vor Schäden und Katastrophen zu bewahren, ist niemand vor kleinen Unglücksfällen im unmittelbaren Lebensbereich sicher. Deshalb darf man diesen Ereignissen selbst nicht schutz- und hilflos gegenüberstehen.

Zu hoffen, daß schon irgend jemand etwas tun wird, reicht nicht aus, sondern man muß auch wissen, wie man sich selbst und seinen Mitmenschen rasch und richtig helfen kann. In Ernstfall garantieren nur die entsprechenden Kenntnisse nach rechtzeitig getroffener Vorsorge für sicheren Schutz.

Aus dieser Sicht will Ihnen die Marktgemeinde Lavamünd an die Hand gehen und sie durch Beiträge über Zivilschutzmaßnahmen in der Gemeindezeitung informieren. Weiters wird im Frühjahr 1997 eine Notfallmappe an alle Haushalte zugestellt, diese Notfallmappe informiert Sie, liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, was Sie selbst gegen verschiedenste Gefahren tun können. Im eigenen Interesse sollten Sie sich umfassend informieren.

## Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandunfälle sprunghaft an. Und alle Jahre wieder sind in den meisten Fällen Leichtsinn und Unachtsamkeit die häufigsten Gründe dafür, daß rund 500 Familienfeiern ein "feuriges" Ende finden. Dabei ist es so einfach, ein "Weihnachtsfeuer" zu verhindern:

1.) Stellen Sie Ihren Adventkranz, Ihr Weihnachtsgesteck, Ihren Christbaum nicht unmittelbar auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel, Vorhänge udgl.

2.) Schaffen Sie sich für Ihren Christbaum einen ordentlichen Christbaumfuß an, der womöglich mit Wasser gefüllt werden kann.

3.) Wußten Sie, daß 10cm über der Kerzenflamme noch eine Temperatur von ca. 280° C herrscht? Achten Sie daher darauf, daß Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.

4.) Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen und Sternspritzer akut gefährdet.

5.) Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.

6.) Ein geeignetes Löschgerät sollten Sie für alle Fälle trotzdem bereithalten.

7.) Ein Kübel Wasser und eine Wolldecke (keine Kunstfaser) sollten als Löschhilfe immer bereitstehen.

## ORE - Orts- und Regionalentwicklung

### Arbeitskreis ETTENDORF

Fünfundzwanzig Mitglieder des Arbeitskreises Ettendorf unter Obmann Gerald Steiner arbeiten mit großen Schritten zum örtlichen Entwicklungskonzept hin.



(v. r. n. l.)

Obmann: Gerald Steiner, Schriftführer: Gerhard Dexl

Seit der Gründung des Arbeitskreises genau vor einem Jahr hat es 13 Arbeitssitzungen und eine Ortsbegehung in Ettendorf gegeben, wobei die Arbeitskreismitglieder mit großem Interesse am Werk waren. Zum Teil ist auch die Bevölkerung in einzelne Beratungspunkte miteinbezogen worden. In den ersten Sitzungen sind die verschiedenen Meinungen zur Istsituation, die Verbesserungsvorschläge und die Zukunftsvisionen aufgenommen worden. In den nachfolgenden Sitzungen wurde schon konkret über die Realisierung der einzelnen Themen beraten. Von den vier seitens der Landesregierung vorgegebenen Schwerpunkten

- baulich-gestalterische Bereich
- soziale-kulturelle Bereich
- ökologische Bereich
- wirtschaftliche Bereich

ist zwar der baulich-gestalterische Bereich allen Arbeitskreismitgliedern am meisten am Herzen gelegen, doch dieser Bereich verzweigte sich bei jedem einzelnen Thema tief mit den drei anderen Bereichen.

### SCHWERPUNKTE:

#### Baulich-gestalterische Bereich

- Gehwege von Schwarzenbach und Krottendorf in das Dorf
- Sicherheit der Schüler am Schulweg
- Verkehrsberuhigung im Dorf
- alte Bausubstanzen erhalten

- Parkplätze schaffen
- Grünbereiche schaffen
- Einheitliche Beschilderung
- Verkehrsverbindungen in der Bergmitte

#### Wirtschaftliche Bereich

- Grundstücke für Betriebsansiedlungen
- Betriebe nach Ettendorf bringen
- Schaffung von Arbeitsplätzen
- Wohnraumschaffung
- Der Aufhänger für Ettendorf
- Schlechtwetteralternativen

#### Soziale-kulturelle Bereich

- Aufarbeitung der Geschichte Ettendorfs
- Stop dem Auseinander
- Verbesserung der Kommunikation
- Neue Veranstaltungen
- Gemeinsames Dorffest mit allen Vereinen und der Gastronomie Ettendorfs
- Freizeitgestaltungsmöglichkeiten
- St. Vinzenz - Glas und Wald
- Sportmöglichkeiten
- Radwegverbindungen nach Lavamünd, St. Georgen und St. Paul
- Verbindung zum internationalen Radweg - Mur/Drau
- Rodelbahn
- Wanderwegerschließung

#### Ökologische Bereich

- Umweltinseln gestalten
- Erholungsfaktor Natur



**BÜRO FÜR ELEKTROTECHNIK**

**A. GREGORITSCH**

Planung-Projektierung-Beratung-Bauleitung  
Ständig gerichtl. beideter Sachverständiger



**A-9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 49/1**  
Tel. 0463/33 5 60-0 Fax: 0463/38 13 01



**ELEKTRO PAINIK**

MOTOREN Wickelerei  
SPS-Steuerungen  
REPARATUR ALLER  
ELEKTROGERÄTE

A-9473 LAVAMÜND  
MAGDALENSBERG 95  
TELEFON (04356) 2702  
AUTO: (0663) 045021

A-9470 St. Paul  
SCHWARZVIERTLERSTR. 7  
TELEFON (04357) 3300

- Biotope erhalten und planen
- Dorfgestaltung
- Erlebniswelt Elbach

Fast alle der aufgezeigten Punkte sind in den Arbeitssitzungen ausführlich diskutiert worden. Parallel zur Diskussion und zur Bearbeitung wurde ein Grobkonzept verfaßt. Nun müssen die Ideen in ein Gesamtkonzept eingearbeitet sowie weiter aufbereitet werden. Die Marktgemeinde Lavamünd führt derzeit ein Ausschreibungsverfahren über die Vergabe der Planungsarbeiten für das örtliche Entwicklungskonzept durch. Der Ersteller (Planer) des örtlichen Entwicklungskonzeptes wird erst im Frühjahr 1997 zur Verfügung stehen, somit kann ab diesem Zeitpunkt die Arbeit mit vollem Einsatz weitergeführt werden. In erster Linie wird es für den Arbeitskreis jetzt wichtig sein, die einzelnen Punkte einer Prioritätenreihung zu unterziehen, denn die Ideen sind zwar alle realisierbar aber vermutlich sind nicht alle Ideen mit den wenig vorhandenen Geldmitteln finanzierbar. Gleichzeitig mit der Planungsarbeit werden im Jahr 1997 die Versuche Umsetzung des Dorffestes sowie die Aufarbeitung der Geschichte Ettendorfs unternommen. In der Planungsphase im Jahr 1997 wird auch ein Fragebogen an die Haushalte ergehen, um die Sorgen und Wünsche der Bevölkerung zu erfahren, damit die Anregungen aus der Bevölkerung auch im örtlichen Entwicklungskonzept Niederschlag finden. Schließlich soll das örtliche Entwicklungskonzept als Fahrplan der Gemeinde für die nächsten Jahre dienen.

Der Arbeitskreis Ettendorf ist auch auf der Suche nach neuen Mitarbeitern. Haben Sie Interesse mitzuarbeiten, so rufen Sie einfach bei der Gemeinde (2555-32 Hr. Dextl) an.

Könnte es sein, daß wir bei Ihnen mit diesem Artikel eine Idee ausgelöst haben, die auch im Gesamtkonzept eingebaut werden soll? Rufen Sie uns bitte an, wir nehmen alle Anregungen auf.

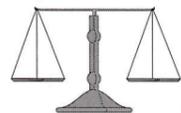
Kontaktperson:

**Obmann: Gerald Steiner**  
**Schriftführer: Gerhard Dextl**  
**Errichbar unter 04356/2555/32**

**LEOPOLD**  
**Installationen**

A-9470 St. Paul, Bahnhofstr. 1  
 Tel. 0 43 57 / 33 04  
 Mobil Tel. 0 66 3 / 84 57 33

*Allen Kunden frohe Weihnachten  
 und ein gesundes 1997!*



**ANGELIKA DROGERIE**

Elisabeth Schober

Ihr Fachgeschäft für:  
 Kosmetik, Baby- und Kinderpflege, Foto und  
 Ausarbeitung, Farben und Lacke;  
 Tel. 0 43 56 / 22 11

**SANIERUNG DER  
 HAUSMÜLLEDEPONIE HART**

**Warum muß die Deponie saniert werden?**

Seit Anfang der 80er Jahre wird die Deponie Hart bei Lavamünd mit Hausmüll und mit deponiefähigen Abfällen aus Betrieben sowie mit Abfällen von Privatpersonen befüllt. Die Deponie wurde, den damaligen Voraussetzungen entsprechend, ohne Abdichtung gegenüber dem Untergrund ausgeführt. Weiters ist die Deponie im wesentlichen nicht abgedeckt, wodurch zusätzlich Emissionen in die Atmosphäre austreten können.

Dieser Zustand entspricht heute nicht mehr den geltenden Richtlinien, die für Mülldeponien gefordert werden. Eine neue Ausstattung ist vor allem im Hinblick auf den Schutz des Grundwassers und des Emissionsschutzes der Umgebung der Deponie notwendig. Die Sanierung ist auf Grund von Behördenauflagen jedenfalls zwingend gefordert und zwar sowohl mit und ohne weiteren Betrieb der Mülldeponie.

Ohne Sanierung ist davon auszugehen, daß der Deponiebetrieb eingestellt werden müßte. In jedem Fall wäre dann der in der Vergangenheit abgelagerte Müll - auch bei Einstellung des Deponiebetriebes - zu sichern und zu sanieren.

Bei einem weiteren Betrieb mit gleichzeitiger Sanierung können die Sanierungskosten teilweise oder vollkommen über die Deponiekosten refinanziert werden.

*Gesegnete Weihnachten und Prosit 1997  
 wünscht Ihnen ...*



**R. Thonhauser H&G**  
 9473 Lavamünd - Hart 23      Telefon 0 43 56 / 23 31  
 Gute Küche, großer Veranstaltungssaal und Kaufhaus

**Wie soll die Sanierung der Deponie erfolgen?**

Außerhalb der bestehenden Deponie soll eine neue Deponiefläche hergestellt und gegen das Grundwasser hin abgedichtet werden. Danach wird der Müll aus der alten Deponie schrittweise auf die neue gesicherte Fläche umgelagert. Nach Fertigstellung der Umlagerung wird die Umlagerungsfläche abgedeckt und anschließend der normale Betrieb bis zum Erreichen des derzeit genehmigten Deponievolumens weitergeführt. Dies bedeutet, die Deponie wird volumsmäßig nicht erweitert.

**Ablauf des Verfahrens und Umsetzung der Sanierungsarbeiten:**

- 1990: Vorschreibung eines Beweissicherungsprogrammes durch die Landesregierung
- 1991: Auftrag zur Sanierung der Deponie durch die Landesregierung

- 1991: Erstellung der 1. Studie
- 1992: 2. Auftrag zur Sanierung der Deponie durch die Landesregierung
- 1992: Erstellung der 2. Studie
- 1993: Errichtung von Grundwasserprobestellen (95 m tiefe Bohrlöcher)
- 1994: Erstellung der 3. Studie und eines Abfallwirtschaftskonzeptes
- 1995: 4. Studie - Optimierung der 3. Studie
- 1996: Projektierung
- 2.HJ 1996: (Landesregierung,Bezirkshauptmannschaft)
- 1. HJ 1997: Weitere Genehmigungsverfahren

Falls Sie zur Deponiesanierung Fragen haben, können Ihnen die Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsverbandes Wolfsberg Auskunft erteilen oder der Abfallwirtschaftsverband sendet Ihnen die Informationschriften über die Deponiesanierung zu.  
 Tel. 04356/2362

	1997										1998				
	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	
Einzelne Phasen:															
Baubeginn															
Aushub und Erdwall															
Herstellung der Basisdichtung															
Umlagerung des Mülls															
Rückverfüllung															
Rekultivierung															



*Frohe Weihnachten  
 und  
 ein gutes Neues Jahr*



*Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen  
 und hoffen, diesem auch weiterhin gerecht zu werden.*

*Ihr Autohaus Töffler und Mitarbeiter*



*die tun was*

*9473 Lavamünd*

# Müllabfuhrplan für 1997

Abfuhrplan der 120, 240, 1.100 Liter Mülltonnen und 60 Liter Müllsäcke

## 1997

### Montag - 120/240 - 2wö./Abfuhr

07.01.	14.04.	21.07.	27.10.
20.01.	28.04.	04.08.	10.11.
02.02.	12.05.	18.08.	24.11.
17.02.	26.05.	01.09.	09.12.
03.03.	09.06.	15.09.	22.12.
17.03.	23.06.	29.09.	
01.04.	07.07.	13.10.	

### Montag - 120/240 - 4wö./Abfuhr

20.01.	12.05.	04.08.	24.11.
17.02.	09.06.	01.09.	22.12.
17.03.	07.07.	29.09.	
14.04.		27.10.	

### Montag - 1.100 - 2wö./Abfuhr

02.01.	07.04.	14.07.	20.10.
13.01.	21.04.	28.07.	03.11.
27.01.	05.05.	11.08.	17.11.
10.02.	20.05.	25.08.	01.12.
24.02.	02.06.	09.09.	15.12.
10.03.	16.06.	22.09.	
24.03.	30.06.	06.10.	

### Dienstag - Müllsäcke 4wö./Abfuhr

14.01.	06.05.	29.07.	21.10.
11.02.	03.06.	26.08.	18.11.
11.03.	01.07.	23.09.	16.12.
08.04.			

Die für Sie festgelegte Anzahl von Müllsäcken für das Jahr 1997 müssen Sie selbst bei der Marktgemeinde Lavamünd bzw. Außenstelle Ettendorf abholen. Sie werden ersucht, an den angegebenen Tagen Ihre vollen Müllsäcke ersichtlich an den Rand der Gemeindestraße (Hauptstraße) zu stellen.

### Montag - 1.100/240/120 - wö./Abfuhr

02.01.	03.03.	05.05.	07.07.	09.09.	10.11.
07.01.	10.03.	12.05.	14.07.	15.09.	17.11.
13.01.	17.03.	20.05.	21.07.	22.09.	24.11.
20.01.	24.03.	26.05.	28.07.	29.09.	01.12.
27.01.	01.04.	02.06.	04.08.	06.10.	09.12.
03.02.	07.04.	09.06.	11.08.	13.10.	15.12.
10.02.	14.04.	16.06.	18.08.	20.10.	22.12.
17.02.	21.04.	23.06.	25.08.	27.10.	29.12.
24.02.	28.04.	30.07.	01.09.	03.11.	

Die wöchentliche und 2-wöchentliche Abfuhr ist immer am Montag. Die 4-wöchentliche Abfuhr ist im Gebiet Lavamünd bis Watzing immer am Montag. Für die Ortschaften Achalm, Hart, Zeil, Unterbergen, Plestätten, Wunderstätten ist die 4-wöchentliche Abfuhr am Dienstag.

Es wird darauf verwiesen, daß nicht an den Fahrbahnrand gestellte Mülltonnen von der Müllabfuhr nicht entleert werden!!! Falls in den Wintertagen am Abfuhrtag starke Niederschläge sind, wird die Abfuhr nachgeholt.

## Helmut LAURE

LANDMASCHINEN - KELLEREIBEDARF

9470 St. Paul • Bahnhofstraße 6 • Tel. (04357) 2307

**WESTFALIA  
SEPARATOR**

FACHZENTRUM

# Müllabfuhr - Ettendorf

Abfuhrplan der 120, 240, 1.100 Liter Mülltonnen und 60 Liter Müllsäcke

## 1997

### Dienstag - 1.100/240/120 - 4wö./Abfuhr

21.01.	15.04.	08.07.	02.10.
18.02.	13.05.	05.08.	28.10.
18.03.	10.06.	02.09.	25.11.
			23.12.

### Dienstag - Müllsäcke 4wö./Abfuhr

14.01.	06.05.	29.07.	21.10.
11.02.	03.06.	26.08.	18.11.
11.03.	01.07.	23.09.	16.12.
08.04.			

Die für Sie festgelegte Anzahl von Müllsäcken für das Jahr 1997 müssen Sie selbst bei der Marktgemeinde Lavamünd bzw. Außenstelle Ettendorf abholen. Sie werden ersucht, an den angegebenen Tagen Ihre vollen Müllsäcke ersichtlich an den Rand der Gemeindestraße (Hauptstraße) zu stellen.

Es wird darauf verwiesen, daß nicht an den Fahrbahnrand gestellte Mülltonnen von der Müllabfuhr nicht entleert werden!!! Falls in den Wintertagen am Abfuhrtag starke Niederschläge sind, wird die Abfuhr nachgeholt.

## GEFAHREN- UND FEUERPOLIZEIORDNUNG

### Neue Kehrfristen ab Oktober 1996

Mit der Novelle zur Gefahren- und Feuerpolizeiordnung, die mit 1. Oktober 1996 in Kraft getreten ist, ist es zu einer Neuregelung bei den Reinigungsfristen von Heizungsanlagen gekommen.

#### 4 mal jährlich

bei Feuerungsanlagen, die mit festen Brennstoffen, mit Heizöl schwer, Heizöl mittel oder Heizöl leicht betrieben werden, wobei zwischen den Reinigungen jeweils mindestens sechs Wochen liegen müssen und diese Reinigungen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Mai durchzuführen sind;

#### 2 mal jährlich

wenn ausschließlich Feuerungsanlagen angeschlossen sind, die mit Heizöl extra leicht oder einem hochwertigeren Heizöl betrieben werden, wobei zwischen den Reinigungen jeweils mindestens zwölf Wochen liegen müssen und diese Reinigungen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Mai durchzuführen sind;

#### 1 mal jährlich

wenn ausschließlich Gasfeuerungsanlagen angeschlossen sind.

## ACHTUNG !!!

Werden die Rauchfänge in der Zeit vom 1. Juni bis 30. September benützt, so ist auch in diesem Zeitraum eine Kehrung durchzuführen.

Werden sie während dieser Zeit nicht benützt, so ist dies dem Rauchfangkehrer bis 30. April schriftlich bekanntzugeben!!

### MITTEILUNG ZUR NEUEN KÄRNTNER BAUORDNUNG 1996

Wie bereits in der letzten Gemeindezeitung berichtet, ist mit 1. September 1996 die Neue Kärntner Bauordnung 1996 in Kraft getreten. Mit dieser "Liberalisierung" der Kärntner Bauordnung sind viele Neuerungen eingetreten. Viele Bauvorhaben unterliegen überhaupt nicht mehr der Kärntner Bauordnung, bzw. eine Vielzahl von Bauvorhaben sind nur mehr vor Baubeginn der Behörde mitzuteilen, jedoch bedürfen viele dieser Bauvorhaben einer Bewilligung nach einer anderen gesetzlichen Regelung (Straßengesetz, Wasserrechtsgesetz usw.)

**Das Bauamt der Marktgemeinde Lavamünd steht Ihnen für Fragen im Zusammenhang mit der Kärntner Bauordnung 1996 gerne zur Verfügung und ersucht, um Unannehmlichkeiten beiderseits zu ersparen, vor der Durchführung von Baumaßnahmen mit uns Rücksprache zu halten!!!**

## MITTEILUNG DES GENDARMERIEPOSTENS LAVAMÜND

*Der falsche Weg: "Nichts sehen, nichts hören, nichts sprechen":*

Täglich hört und liebt man in den Medien über Gewaltverbrechen und fragt sich: "Wie konnte das passieren, hätte es nicht verhindert werden können? Vielfach wird noch die Exekutive angeprangert mit dem Vorurteil, die unternimmt nichts oder schaut weg. Aber sieht die Wirklichkeit nicht anders aus? "

Beispiele:

Ein vierjähriger Bub wird von seinem Stiefvater über ein Jahr lang fast täglich verprügelt. Bei einer dieser Gewalttätigkeiten stieß der Bub mit dem Kopf gegen einen Kasten, erlitt einen Schädelbruch und starb. Bei den Erhebungen mußten die Exekutivbeamten die traurige Erfahrung machen, daß die Wohnungsnachbarn zwar oft die Schreie des Kindes gehört hatten, jedoch nichts unternahmen.

Die Anrainerin einer Bank hört in der Nacht verdächtige Geräusche und sieht aus dem Fenster. Dabei bemerkt sie mehrere Männer vor dem Eingang der Bank. Sie schrie diese an, Ruhe zu geben. Die Gendarmerie verständigte sie nicht! Die Einbrecher wurden zwar verschleudert, die gleichen Täter erbeuteten aber bei einem anderen Geldinstitut mehrere Hunderttausend Schilling.

Hand auf's Herz: Haben Sie nicht auch schon verdächtige Vorgänge gesehen oder gehört? Diese auch zur Anzeige gebracht?

Es stimmt schon, es ist nicht jedermanns Sache und oft auch unangenehm, als Zeuge gegenüber den Gendarmen oder vor Gericht auszusagen. Aber, hat nicht jeder Bürger Anrecht auf Schutz von Gesundheit und Eigentum? Deshalb keine Scheu, melden Sie die Wahrnehmungen beim Gendarmerieposten oder über Notruf 133. Die Gendarmeriebeamten kommen lieber hundertmal umsonst als einmal zu spät. Oft genügt ein kleiner Wink, der eine ganze Lawine von Straftaten ins Rollen bringt. Selbstverständlich werden Wahrnehmungen auf Wunsch auch vertraulich behandelt. In begründeten Fällen wird der Name des Anzeigers oder Zeugen auch gegenüber dem Gericht geheimgehalten.

Übrigens: Man muß nicht gleich mit einer Verleumdungsanzeige rechnen, wenn man jemanden Bestimmten verdächtigt. Eine Verleumdung setzt voraus, daß man wissentlich jemand falsch verdächtigt.

Etwas noch: Vorsicht! Nicht den Helden spielen! Merken Sie sich lieber: Wann hat sich das Ereignis zugetragen, wo genau ist es passiert, wie hat der Täter ausgesehen, Fluchtrichtung, Fahrzeug? Exekutivbeamte sind ausgebildet, haben technische Ausrüstung und sind für den Schutz von Rechtsgütern zuständig.

Für die kommende Wintersaison noch ein paar Tips: Hotelmarder und Wohnungseinbrecher sind ständig unterwegs. Jetzt auch Schidiebe. Zwar steckt hinter angezeigten Schidiebstählen ein hoher Prozentsatz an getarnten Versicherungsbetrügereien, es schadet jedoch nicht, ein paar Grundregeln zu beachten. Nach Möglichkeit die Schier im Wageninneren oder auf

versperrbaren Schiträgern verwahren. Im Urlaubsort sollten die Schier in einem abgesperrten Raum (Schistall) untergebracht sein. Absperrbare Schiständer bei den Raststätten sollten genutzt werden. Sollte dies alles nicht möglich sein, die Schier voneinander weitestgehend getrennt abstellen. Ein Dieb will ein Paar, nicht Einzelschier. Wie bei anderen Wertgegenständen sollten auch von Schiern Aussehen, Marke, Länge, Nummer und sonstige Besonderheit vorgemerkt werden

**Der neue Passat.**  
Verändert Wertvorstellungen.



*Frohe Weihnachten und gute Fahrt wünscht...*



**A. Vasold**



9470 St. Paul/Lav.

Tel. 04357 / 2052, Fax 04357 / 2052-16

**TREFFPUNKT FÜR BASTLER - WO?**  
**EVI'S BASTELSTUBE**  
GYMNASIUMWEG 4 - 9470 ST. PAUL  
☎ 0 43 57/25 46

*Eine friedvolle und geruhsame Advents- und Weihnachtszeit und natürlich viel Freude und Erfolg beim Gestalten Ihrer ganz persönlichen Weihnachtskreationen wünscht Ihnen herzlichst*

*Evi und ihr Team*



PARKETTböDEN \* FASSADEN  
MALEREI \* FARBEN \* FACHHANDEL  
BESCHICHTUNG  
VOLLWÄRMESCHUTZ \* ANSTRICH  
TAPETEN \* BöDEN \* VORHÄNGE

**ALBERT KLINGBACHER**

9470 St. Paul, Sportplatzsiedlung 2  
Telefon 04357 / 2453 / Fax Durchwahl 4

9473 LAVAMÜND

### *Kostenlose zur Verfügungstellung der Weihnachtsbäume in Lavamünd und Ettendorf*

Den Weihnachtsbaum, eine wunderschöne Silbertanne beim Rathaus in Lavamünd, spendete heuer Frau Margarethe Stöger aus Pfarrdorf 26. Der Weihnachtsbaum beim Denkmal in Ettendorf wurde heuer von Herrn Riegler Maximilian, Lamprechtsberg 53, zur Verfügung gestellt. Die Marktgemeinde Lavamünd bedankt sich auch auf diesem Weg herzlich für die Bereitstellung der Weihnachtsbäume.

### **SCHÜLER DES SPZ-ETTENDORF BESUCHTEN DAS GEMEINDEAMT!**

Am Dienstag, dem 19.11.1996, konnte der Bürgermeister Schüler des Sonderpädagogischen Zentrums mit den Lehrkörpern im Gemeindeamt begrüßen. Bürgermeister Thonhauser klärte u. a. die Schüler über die Tätigkeit in der Gemeinde auf. Nach dieser kurzen allgemeinen Einführung über die Aufgaben in der Gemeinde, wurde eine gemeinsame Begehung der einzelnen Abteilungen durchgeführt. Im Bauamt wurde der Bauamtsleiter Manfred Diex stürmisch von den Kindern über die Bautätigkeiten in der Gemeinde befragt, wobei den Kindern natürlich die Geschehnisse rund um den Turnsaalzubau in Ettendorf am meisten interessierte. Weiter ging es zu Gerhard Dexl, welcher die Kinder über Umweltangelegenheiten, die Aufgaben der Gemeinde in Bezug auf die Wasserversorgung und der Hausverwaltung informierte. In der Gemeindekasse war die neue EDV-Anlage der größte Anziehungspunkt für die Kinder. Nach dem Besuch im Meldeamt, wurden die Schulkinder von Bürgermeister in den großen Sitzungssaal auf eine Jause und ein Getränk eingeladen. Abschließend wird festgehalten, daß dieser Besuch, sowohl für die Schüler, den Bürgermeister und auch für die Bediensteten des Gemeindeamtes Lavamünd eine willkommene Abwechslung des Alltages darstellte.



### DIE KONDITOREI



**CAFÉ - KONDITOREI  
STERNWEISS**

FAM. OBERHAUSER  
LOBISSERPLATZ 1, 9470 ST. PAUL IM LAU.  
TELEFON 04357/2046

**DAS CAFÉ**

*Wir wünschen Allen besinnliche  
Weihnachtsfeiertage und alles Gute zum Jahreswechsel.*

### **Veranstaltungskalender 1996-1997**

#### Dezember 1996

- 7.12. Lavamünder Bauernmarkt
- 7.12. Weihnachtsbasar der Trachtengruppe Lavam. beim Torwirt
- 14.12. 1. Zwischenverlosung der Kaufleute in Lavamünd
- 21.12. Hauptverlosung der Kaufleute in Lavamünd
- 22.12. Adventkonzert des MGV und gem. Chores Grenzwacht Lavamünd in der Marktkirche
- 27.12. Johannesmarkt in Lavamünd
- 31.12. Sivesterrummel beim GH Kaimbacher
- 31.12. Sivesterrummel beim GH Hüttenwirt

#### Jänner 1997

- 4.1. Lavamünder Bauernmarkt
- 11.1. Feuerwehrball der FF-Hart im GH Neuwirt
- 12.1. Tonikirtag in Ettendorf im GH Tschernigg Musik: Ettendorfer Volksmusik
- 17.1. Antonmarkt in Ettendorf
- 21.1. Agnesfest in Unterbergen: Messe 10.00 Uhr
- 25.1. Bauernball vom Bauernbund Lavamünd im GH Neuwirt Musik: "Werner und die Lavantaler"

#### Feber

- 1.2. Lavamünder Bauernmarkt
- 1.2. SPÖ-Ball im GH Neuwirt
- 8.2. Faschingsgshnas der Singgemeinschaft Ettendorf beim GH-Kaimbacher
- 8.2. Feuerwehrball der FF-Lavamünd im GH Hüttenwirt
- 9.2. Kindermaskenball veranstaltet von der Markt-gemeinde Lavamünd in den GH Hüttenwirt, Neuwirt und Tschernigg
- 11.2. Faschingsumzug in Ettendorf
- 11.2. Faschingsausklang beim GH Kaimbacher
- 11.2. Faschingsdisco beim GH Tschernigg

**März**

- 1.3. Lavamünder Bauernmarkt  
 2.3. Anbetungstag in der Pfarre Ettendorf  
 12.3. Gregorimarkt in Lavamünd  
 22.3. Lavamünder Bauernmarkt  
 31.3. Internationaler Wandertag des Ettendorfer Wanderclubs

Die Seite des Sports

**SV Raika Lavamünd****Sektion TT****ASKÖ-Landesmeister**

Bei den 13. ASKÖ-Landesmeisterschaften in Wolfsberg holte sich Josef Matschitsch jun. schon zum 6. Male den Landesmeistertitel. Eine weitere Überraschung lieferten im Unterstufenbewerb Philipp Kramer mit dem 1., Markus Pansi mit dem 2. und Christian Grünwald mit dem 3. Rang.

Herzlichen Glückwunsch



**g. hubmann** 9470 st. paul  
 bahnhofstraße 2  
 tapezierer - raumausstatter ☎ 04357 / 2088

**h**

- böden
- tapeziererartikel
- möbel, küchen
- kindermöbel
- sport + freizeitartikel
- tapeten, vorhänge
- matratzen, bettwaren
- jalousien, rollläden
- markisen

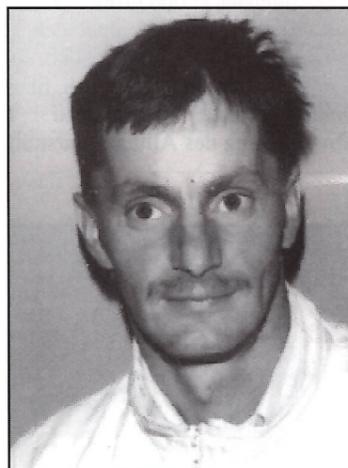
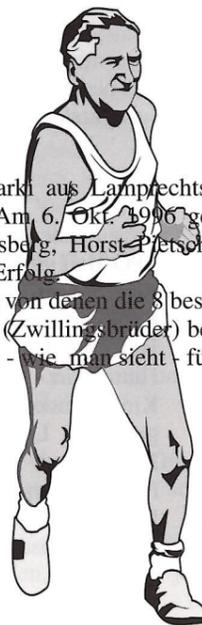
Wir wünschen allen unseren Kunden  
 frohe Weihnachten und einen  
 guten Rytch!



Im Bild die bestplatzierten Teilnehmer (links) mit dem Landesfachwart des ASKÖ Josef Matschitsch sen., und rechts ASV St. Margarethen-Sektionsleiter Reinhold Mitterberger sowie Stadtrat Karl Stückler.

**WEITERER LANDESSIEGER im KÄRNTNER BERGLAUF CUP**

Mit Wolfgang Zellnig vlg. Marki aus Lamprechtsberg stellt unsere Gemeinde einen weiteren Landessieger. Am 6. Okt. 1996 gelang ihm mit zwei weiteren Vereinsläufern des LAC Wolfsberg, Horst Pietschnig und Horst Leopold, am Ossiachertauern dieser schöne Erfolg. Er mußte 12 Läufe absolvieren, von denen die 8 besten gewertet wurden. Wolfgang und Herfried Zellnig (Zwillingsbrüder) betreiben seit Jahren Laufsport. Das intensive Training hat sich - wie man sieht - für Wolfgang bereits gelohnt.



# SEKTION FUSSBALL

Die Kampfmannschaft liegt trotz vieler Ausfälle von Leistungsträgern auf dem guten 8. und die Reserve auf dem ausgezeichneten 3. Platz. Im Frühjahrsdurchgang dürfen wir uns also von unseren Mannschaften spannende Spiele erwarten.

Die Marktgemeinde war schon bisher bemüht, ideale Voraussetzungen für den Spielbetrieb zu schaffen. Sie wird dies auch weiterhin im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der sportbegeisterten Bevölkerung zuliebe tun.

**Felix - Janko - Gedenkturnier 1996**

Über Initiative von Franz Klautzer fand auf dem Parkplatz des GH Neuwirt dieses Turnier statt. Fünf Mannschaften maßen sich im Asphaltschießen und Rasenkegeln. Nach spannenden Bewerben ging die Mannschaft "Die 4 Jankos" (Franz sen u jun, Reinhold und Günther) als Sieger hervor. Den 2. Platz belegte die Mannschaft GH Neuwirt mit F. Klautzer, H. Skubel, V. Umek und R. Temesi) und den 3. Platz die Mannschaft aus Achalm mit D. Kogleck, E. u R. und Ganzi sowie R. Pucher. Auf den weiteren Plätzen folgten dann die Mannschaften Nußberg und GH Torwirt.

**Fitmarsch**

Am 26. Oktober 1996 fand der traditionelle Fitmarsch, veranstaltet wie alljährlich vom Sportreferat, statt. Gestartet wurde in Rabenstein und die Strecke führte über den Grenzgraben, Landsmannhof, Juschki, Herke, Woltsche zum Gemeindebauhof. Die Familie Spanschel bot, bei den Labestationen ihre ausgezeichneten Produkte an. Witterungsbedingt waren weniger Teilnehmer als in Vorjahr.

**GALLANT**  
 LAVAMÜND

TISCHLEREI WOLFGANG GALLANT  
 9473 LAVAMÜND 94 . TEL. 0 43 56 / 22 52

• INDIVIDUELLE PLANUNG UND  
 MÖBELGESTALTUNG ALLER WOHNBEREICHE

- HAUSTÜREN
- INNENTÜREN
- STIEGENBAU
- HOLZDECKEN

Frohe Weihnachten  
 und Prosit 1997  
 wünscht Ihnen ...

**ST. PAULER  
 LANDBROT**  
 hergestellt nach Bauernart (Dampfl)

**BÄCKEREI  
 Josef Kienzl**  
 9470 ST. Paul / Tel. 0 43 57) 2032

SCHUTZ & SICHERHEIT  
**MOSGAN**

**Der Spezialist für**

- Versicherungsberatung**
- Risk - Management**
- Feuerlöscher (Prüf & Fülldienst)**
- Tresore- und Diskettenschränke**
- Alarmanlagen**

**Burgergasse 2 -4, 9400 Wolfsberg  
 Tel. 04352 / 52 0 45**

## SPORTVORSCHAU

Robert-Wiesler-Gedenkturnier am 26. Dez. 1996,  
Ausweichtermin 6. Jänner 1997, Sportzentrum.

### Betreiben Sie Wintersport?

Liebe Jugend, geschätzte Gemeindebürgerinnen und  
Gemeindebürger!

Das Sportreferat kann Ihnen - sofern das Wetter,  
mitspielt - folgende Sportarten anbieten:



**Eislaufen:** Lavamünd (Eislaufplatz) -  
Sportzentrum, Eislaufplatz -  
Gemeindebauhof  
Ettendorf (Eislaufplatz - Festhalle)

**Eishockey:** Lavamünd (Sportzentrum)

**Eisschießen:** Ettendorf (Festhalle)

**Schilanglauf:** Lavamünd (Loipe Plestätten - Achalm  
- Hart - Unterbergen - Plestätten).

Wir hoffen, daß dieses Programm Ihre Zustimmung  
findet und wünschen Euch/Ihnen viel Spaß.

*Das Sportreferat bedankt sich im voraus bei den  
Grundbesitzern und der Festhallengemeinschaft für  
Ihr Verständnis.*



## NACHWUCHSFUSSBALL



Derzeit braucht man sich um den Fußballnachwuchs in Lavamünd keine Sorgen zu machen, denn erstmals in der Geschichte der Fußballsektion des SV Raika Lavamünd waren in der abgelaufenen Herbstmeisterschaft 1996 fünf Mannschaften in der Nachwuchsmeisterschaft tätig. Dieser enorme Zulauf an jüngsten und jungen Spielern ist der weitblickende Unterstützung durch den Vereinspräsidenten Helmut Pansi mit seinem Sektionsleiter Hubert Loibnegger und den engagierten Nachwuchsbetreuern Alexander Slamanig sowie Franz Podertschnig zuzuschreiben. Derzeit werden vom SV Raika Lavamünd 13 Buben und 1 Mädchen in der Unter 8 Mannschaft, 16 Buben und 1 Mädchen in der Unter 10 Mannschaft und 24 Burschen in der Unter 12 Mannschaft vom Hauptschuloberlehrer Alexander Slamanig trainiert und betreut. Die Führung der 15 Unter 14 Spieler liegt in den bewährten Händen von Franz Podertschnig aus Ettendorf. Interimsmäßig leitet derzeit Lorenz Hartl das Training und die Betreuung der Unter 16 Mannschaft.

Bei den unter achtjährigen FußballernInnen wurden im Herbst vier Turniere (St. Paul, St. Andrä, St. Stefan und Lavamünd) gespielt, wobei auch die Begeisterung der Eltern enorm war. So begleiteten sie ihre Sprösslinge zu allen Auswärtsspielen und bewirteten anlässlich des Turnieres in Lavamünd die angereisten Mannschaften und Fans mit allen nur erdenklichen Köstlichkeiten.

Sektionsleiter Hubert Loibnegger lies es sich mit seinem Team nicht nehmen, alle Anwesenden mit Grillspezialitäten zu verwöhnen. Die unter zehnjährigen Sportler bestritten 6 Spiele zu Hause sowie 7 Spiele auswärts. Auch hier war die Begeisterung groß und die Fortschritte von Spiel zu Spiel ersichtlich. Großartig schlug sich die Unter 12 Mannschaft, die sich in acht Spielen nur dem Team aus St. Paul geschlagen geben mußten und den 2. Tabellenendplatz erreichten.

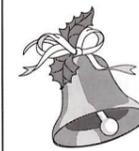
Große Talente tummeln sich auch in der von Franz Podertschnig betreuten Unter 14 Mannschaft. Sie kam in einer starken Gruppe auf den hervorragenden 3. Gesamtplatz und läßt hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.



U10 Mannschaft (4 Spieler fehlen)



U8 Mannschaft mit Sektionsleiter  
Hubert Loibnegger



# HOFER



## Holzbau - Holzleimbau GmbH

Erich Hofer  
9900 Lienz/Debant  
Drautal Bundesstraße 10

*Wir wünschen all unseren Kunden  
frohe Weihnachten und Prosit 1997!*

Tel. 04852/62346  
Auto Tel. 0663/059232  
Fax 04852/67430

**Ausführung der gesamten Zimmermanns- und Holzleimbinderarbeiten!**

## ARCHITEKTURBÜRO OMANSIEK

Architekten

DI Harald Omansiek  
DI Werner Omansiek



staatl. bef. u. beeid. Ziviltechniker

A-9020 Klagenfurt, Rizzistraße 14

Telefon (0463) 51 57 51 - 0

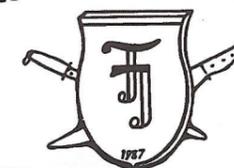
Telefax (0463) 51 43 85

**Fleischerfachgeschäft**

**J. FREITAG**

Platten- und Buffetservice

9423 ST. GEORGEN  
Tel. 0 43 57 / 33 97 (Geschäft)  
0 43 57 / 21 49 (Betrieb)



**LAVANTALER BAUERNWURST**

Filiale 9473 Lavamünd  
Tel. 04356/3056

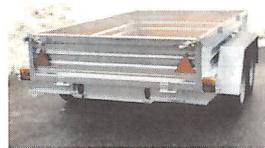
Filiale 9112 Griffen  
Tel. 04233/2327

AUSTRIA

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr  
wünscht Fam. Freitag*

AUSTRIA

**KFZ Anhängerbau**  
Lehner Horst



9473 Lavamünd  
Pfarrdorf 53

**KFZ** Autoanhänger  
Tandem auflaufge-  
bremst, auflaufge-  
bremst, ungebremst,  
A u t o t r a n s p o r t e r,  
Viehänger, alles Feu-  
erverzinkt in allen  
Größen und Gewichts-  
klassen auch  
gebraucht. Direkt vom  
Hersteller. Lehner  
Horst, Lavamünd, Tel.  
04356/2221 auch  
Sonderanfertigungen  
kurzfristig. Besichti-  
gung auch nach Vor-  
anmeldung jeden  
Samstag und Sonntag.

Tel. 04356/2221  
Auto 0663/844594



Wege zum **ENERGIE-  
SPAREN** :

- Feuerstättenreinigung
- Heizkesselreinigung
- Ölofenservice
- Rauchgasmessung
- Heiztechnische Beratung
- Rauchfangsanierung

Zum Glück gibt es Ihren

## Rauchfangkehrer

Reinigung von Ölöfen  
Chemische Kesselreinigung  
Flammstrahlreinigung  
Messungen von  
Feuerungsanlagen



### A. MICELLI

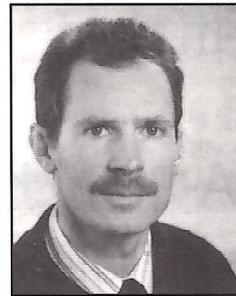
BEZ.-RAUCHFANGKEHRERMEISTER  
9150 BLEIBURG, Tel. (0 42 35) 20 83

*Wir wünschen all unseren Kunden  
frohe Weihnachten und Prosit 1997!*

# Ihre Sicherheit liegt mir am Herzen!

Ihr persönlicher Berater in allen  
Versicherungsfragen: Unfall, Leben,  
Pensionsvorsorge, Eigenheim,  
Landwirtschaft, Gewerbe, Jugend  
und alle KFZ - Sparten;

*Allen Kunden  
frohe Weihnachten  
und ein gesegnetes  
Neues Jahr!*



**Thomas Streit**

(BÖV - geprüfter Versicherungsfachmann)

**BÜRO:** St. Paul/Lav., Bahnhofstr. 1  
Öffnungszeiten: 8.00 - 12.00 Uhr  
Tel. 0 43 57/27 12

**PRIVAT:** Tel. 0 43 56/26 74 oder  
0663/97 47 19 7

**KÄRNTNER LANDES  
VERSICHERUNG**



**KÄRNTNER WISSEN, WAS SIE WOLLEN.**